

Benefiz-Golfturnier im GC Ravensberger Land



Abschlag für einen guten Zweck

59 Teilnehmer gingen in Enger an den Start, um zugunsten der Deutschen Krebshilfe abzuschlagen. Es ist Europas größte Benefiz-Golfturnierserie, deren Erlöse unmittelbar der Deutschen Krebshilfe und der Stiftung Deutsche Kinderkrebshilfe zugute kommt. Die Spenden helfen der Organisation richtungsweisende Projekte zur Verbesserung der Versorgung krebserkrankter Menschen zu initiieren und finanzieren. Bei diesem Turnier konnten 2.440,- Euro für den guten Zweck eingespielt werden und dazu wurden von den Teilnehmern zum Teil auch noch sehr gute Ergebnisse erzielt.

Mit 80 benötigten Schlägen dominierte Andreas Grothaus die Bruttoklasse und bei den Damen setzte sich Marie Nagel mit 82 Schlägen auf den ersten Platz.

In der Nettoklasse A gewann Gabriele Menke-Lakämper mit 38 Nettopunkten vor Wiebke Andrich, beide aus dem Senne GC Gut Welschof, mit 37 Nettopunkten.

Wer in der B-Klasse aufs Treppchen wollte, musste sein Handicap schon deutlich unterschlagen. Mit 43 Nettopunkten und dementsprechend sieben Schlägen weniger als sein ausgewiesenes Handicap, belegte Karsten Büntzow den ersten Platz. Mit erspielten 42 Nettopunkten konnte sich Patrice Fargard über den zweiten Platz freuen.

Und auch in der C-Klasse waren Unterschlagungen notwendig, um vorne zu landen.

Mit 42 Nettopunkten sicherte sich Dagmar Luttermann souverän den ersten Platz vor Regina Wachowiak, die mit 38 Nettopunkten von der Runde kam.

Die Gewinner der Brutto- und Nettoklassen dürfen sich nicht nur über ihre erzielten Ergebnisse, sondern auch auf die Teilnahme am Regionalfinale der Benefiz-Golfturnierserie freuen.

Klaus-Peter Schwärmer

Preis des Präsidenten



Perfekte Bedingungen genutzt

Den regenreichen Wettervorhersagen zum Trotz meldeten sich 57 Teilnehmer zum **„Preis des Präsidenten“** beim Golfclub Ravensberger Land an, um sich in diesem Turnier miteinander zu messen. Präsident Edwin Kiełtyka (auf dem Foto ganz links) muss jedoch wohl alle seine Kontakte genutzt haben, denn die Golfer fanden auf dem Engeraner Platz nicht nur perfekte Bedingungen vor, sondern alle kamen ohne einen Tropfen Regen von der Runde.

Dominik Sloboda präsentierte sich an diesem Tag mal wieder in Bestform. Mit nur 75 Schlägen absolvierte er die Runde und sicherte sich so souverän den Bruttosieg. Christine Masur ließ bei den Damen auch keine Zweifel aufkommen, wer an diesem Tag die Nase vorn hat. Mit nur 81 benötigten Schlägen verließ sie das Grün der 18. Spielbahn und konnte so deutlich den Bruttosieg für sich verbuchen.

Bei der Nettowertung wurden ebenfalls überragende Ergebnisse erzielt. In der A-Klasse dominierte Gerald Fleer mit 65 Nettoschlägen. Zweiter

wurde mit 71 Nettoschlägen Harald Stapel, gefolgt von Dr. Andrea Frank vom Bielefelder Golfclub, die einen Schlag mehr benötigte.

In der B-Klasse spielte sich Christian Schweppe mit 68 Nettoschlägen auf das oberste Podest der Siegertreppe. Jochen Kuhlmann und Jochen Retterspitz belegten mit jeweils 69 Nettoschlägen die Plätze zwei und drei.

In der C-Klasse konnte sich das Engeraner Nachwuchstalents Jan-Philipp Hacker mit 38 Nettopunkten im Stechen gegen die punktgleiche Simone Kralemann vom Sennegolfclub Gut Welschof durchsetzen. Matthias Kastner spielte sich mit 35 Nettopunkten auf den dritten Platz.

Bei der Nettowertung über alle Klassen konnte sich Stephanie Kuhlmann über ein großartiges Ergebnis freuen (auf dem Foto in der Mitte). Mit nur 87 benötigten Schlägen für die Runde, erzielte sie in Bezug auf ihr Handicap mit 65 Nettoschlägen oder dementsprechend 43 Punkten die höchste Unterschlagung des Tages.

Klaus-Peter Schwärmer



Flohmarkt, Sonne und Gutes tun

Am 21.08.21 fand der erste Flohmarkt mit über 50 Ständen zugunsten des Tierschutzes in Jölllenbeck statt.

Am Lechtermannshof konnten Besucher*innen stöbern, sich über den Tierschutz informieren, bei der Tombola tolle Preise gewinnen und in entspannter Atmosphäre einen Burger essen oder leckeren Kaffee trinken.

Etwas Glück war dabei, als **Kerstin Hellmich** den passenden Ort für den Flohmarkt gefunden hat: Der Mann ihrer Hundefrisörin Sandra Gaesing (Fellpracht in Jölllenbeck) ermöglichte es ihr, die weitläufigen Flächen der Firmen Boge Kompressoren, BSN Trockenbau und Hermann Gäsing GmbH zu nutzen. Es folgten viele Gespräche mit Ämtern und Organisationsarbeit, damit der Flohmarkt mit Corona-Auflagen stattfinden konnte. Unterstützt wurde sie durch **Daniela Teschner**, die sich u.a. um die Werbung gekümmert und die Tombola organisiert hat. Viele Tierschutzvereine aus der Region wurden eingeladen und sind gerne gekommen.

Zusätzlich zu den Erlösen der Vereine sind durch die Standgebühren und die Tombola, gespeist durch viele Sponsoren, einige Tausend Euro für den Tierschutz zusammengekommen. Der Erlös ging anschließend zu gleichen Teilen an alle anwesenden Organisationen und an ‚Notfellchen‘ weltweit.

Dank an die vielen Beteiligten die dieses Event möglich gemacht haben und vor allem natürlich auch den fleißigen Helfern und Helferinnen.



Heimatverein Jölllenbeck 500 € Spende der Firma Hettich

Wie bereits im Jahr 2019 hat sich die Firma Hettich auch in diesem Jahr dazu entschlossen eine großzügige Spende dem Jölllenbecker Heimatverein zukommen zu lassen.

Die Firma Hettich hat ihren Sitz in Kirchlegern und ist einer der größten europäischen Möbelbeschlaghersteller. In diesem Jahr hat die Firma Hettich den Verwendung der Spende dem Heimatverein freigestellt. So wird der Betrag 2021 in die allgemeine Heimatarbeit fließen. Die Spende wurde am 10. August von den Hettich-Mitarbeitern Robert Leinen (Bild links) und Rainer Hönisch (Bild rechts) dem Vereinsvorsitzenden Uwe Biermann übergeben. Der Heimatverein bedankt sich auch auf diesem Weg für die großzügige Unterstützung.

Wolf-Udo Schaerk



Heimatstube öffnet alle vierzehn Tage

Jeweils am ersten und dritten Freitag im Monat empfängt der Heimatverein nachmittags Gäste in der Heimatstube unterm Dach des Heimathauses in der Dorfstraße.

Lesetüten

Die **Jürmker Bücherstube** initiiert erneut eine Aktion an den Grundschulen im Stadtbezirk: In den ersten Tagen des neuen Schuljahres werden den neuen Erstklässler*innen von älteren Mitschüler*innen bemalte, beklebte oder beschriebene Tüten übergeben. Gerade in Corona-Zeiten ist solch ein Zeichen sozialer Anknüpfung außerordentlich bedeutsam. In jeder Tüte steckt ein gutes Kinderbuch der Verlage Oetinger oder Arena. Seit 2011 betreiben diese beiden renommierten Verlage alljährlich dieses Projekt, 2021 werden bundesweit knapp 100.000 Lesetüten verteilt.

„Jürmker“ Bücherstube

Ihre Buchhandlung ganz oben in Bielefeld



Amtsstraße 34 • 33739 Bielefeld

Für Sie geöffnet:

Mo-Fr 9-13 Uhr & 15-18:30 Uhr, Sa 9-13 Uhr

Tel. 05206/2700 • Fax 05206/6753

E-Mail: info@ihre-buecherstube.de

www.buecherstube.de

Faszination Golf

Sportlich • Familiär • Gesellig

Ein Beitrag für über 70 Golfplätze

Schnupperkurs für Jedermann nur 19,€

Golfclub Ravensberger Land

mit 18-Loch-Par 72 Anlage
Informationen unter 0 52 24 - 7 97 51
Südstraße 96 • 32130 Enger • www.gc-rl.de